

# Zeit für Kindheit

MAGAZIN FÜR  
WALDORFKINDERGARTEN  
PÄDAGOGIK

Beiträge, Tipps  
und Adressen für  
Eltern und  
Interessierte





Ökologische Kleidung und nachhaltiges  
Spielzeug für eine natürliche Kindheit.

[www.lilalaemmchen-shop.de](http://www.lilalaemmchen-shop.de)

# GRUSSWORT

Vorstand der Vereinigung der Waldorfkindergärten Berlin/Brandenburg

Liebe Leser\*innen,

aus dem „Erlebnis Kindheit“ entsteht die Zukunft von uns allen. Was erwarten wir also von dieser Kindheit? Schön soll sie sein, lustig, voller Liebe - und möglichst sorgenfrei. Soweit sind wir uns sicher.

Im Alltag stehen wir dann doch oft in scheinbar ausweglosen Situationen, mit mehr (unbequemen) Fragen als Antworten. Wie sollen wir dafür sorgen, dass unsere Kinder diese gelungene Kindheit erleben dürfen?

Könnte Rudolf Steiner vor über 100 Jahren Impulse gegeben haben, die uns 2026 helfen können, Antworten zu finden?

Könnte eine Erziehung zur Freiheit heute wichtiger denn je sein? Wir laden Sie herzlich ein, die Waldorfpädagogik kennenzulernen.

Jördis Papadopoulos  
Werner Landwehr  
Friedrich Ohlendorf



# INHALT

1. Grusswort
2. Inhalt
4. Artikel - Mehr als Betreuung
6. Karte Berlin / Brandenburg
8. Basteltipp: Fenstersterne
10. Rezept: Apfel Crumble
12. Beitrag zur Eurythmie
15. Buchtipp
16. Wie gelingt eine Eingewöhnung
18. Gesunde Ernährung / mit Rezepten
20. Ausflugstipp / Domäne Dahlem
22. Beziehungsorientierte Kleinkindbetreuung
24. Interview mit einer Waldorferzieherin
27. Natürlich Handwerk
28. Adressen der Kindergärten in Berlin / Brandenburg
31. Impressum



## **MEHR ALS BETREUUNG: WALDORFKINDERGARTEN – MIT ALLEN SINNEN WACHSEN – EIN UNTERSCHIED DEN MAN SPÜRT!**

Was macht den Waldorfkindergarten so besonders?

Der Waldorfkindergarten ist ein Ort wo Kindheit noch Zeit hat, wo Kinder geborgen aufwachsen und sich frei entfalten können.

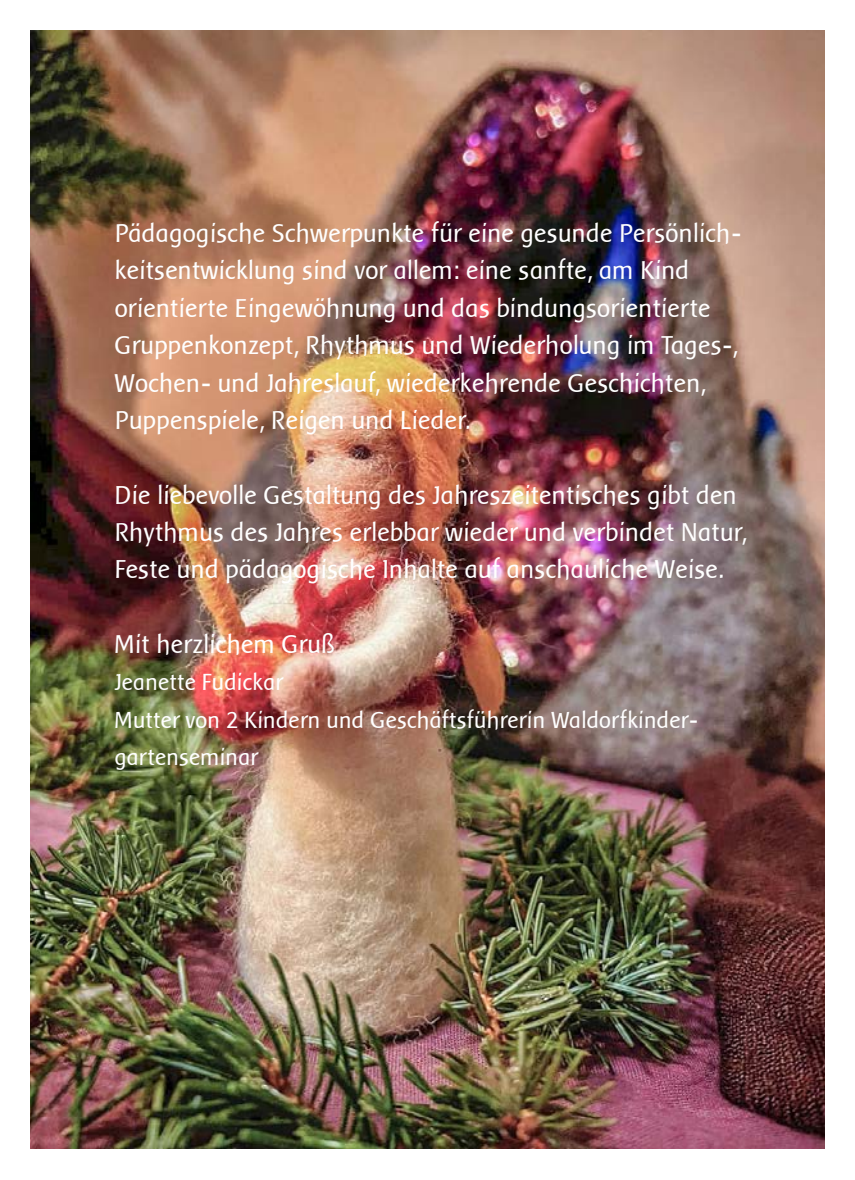
Hier werden die Wurzeln fürs Leben gesetzt. Angefangen durch die vollwertige, vegetarische Biokost bestehend aus überwiegend regionalen Zutaten welche die Gesundheit der Kinder stärken und ihnen von klein auf Wertschätzung für Natur und Lebensmittel vermittelt.

Mit frischen, saisonalen Gerichten erleben die Kinder bewusstes Essen als selbstverständlichen Teil ihres Kindergartenalltags.

Überdies schaffen die liebevoll gestalteten Räume in einem Waldorfkindergarten durch natürliche Materialien, warme Farben und klare Formen eine ruhige, geborgene Atmosphäre. Die einfache Formgebung der Spielmaterialien und deren variablen Einsatzmöglichkeiten fördern die Kreativität der Kinder.

Tätigkeiten wie Malen, Singen und Musizieren, unterstützt durch Eurythmie prägen die Sinneswahrnehmung.





Pädagogische Schwerpunkte für eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung sind vor allem: eine sanfte, am Kind orientierte Eingewöhnung und das bindungsorientierte Gruppenkonzept, Rhythmus und Wiederholung im Tages-, Wochen- und Jahreslauf, wiederkehrende Geschichten, Puppenspiele, Reigen und Lieder.

Die liebevolle Gestaltung des Jahreszeitentisches gibt den Rhythmus des Jahres erlebbar wieder und verbindet Natur, Feste und pädagogische Inhalte auf anschauliche Weise.

Mit herzlichem Gruß

Jeanette Fudickar

Mutter von 2 Kindern und Geschäftsführerin Waldorfkinder-  
gartenseminar

# KINDERGÄRTEN IM RAUM BERLIN

ZUR ZEIT BEFINDEN SICH IM RAUM BERLIN & BRANDENBURG  
FÜR EINEN ÜBERBLICK DER EINZELNEN KINDERGÄRTE



BRANDENBURG



# BERLIN & BRANDENBURG

BRANDENBURG ÜBER 40 WALDORFKINDERGÄRTEN.  
BERLIN ÜBER 40 WALDORFKINDERGÄRTEN. WÄHLEN SIE BITTE EINEN QR CODE



Zeichnung KaPionschek

## BASTELTIPP: SONNENFÄNGER AUS TRANSPARENTPAPIER

Tassen als Schablone für Kreise benutzen und aus Pappe schneiden. 1,5 cm breite Streifen aus Transparentpapier schneiden. Was übersteht abschneiden. Und kreuzförmig auf die Papp-  
ringe kleben.



# Wärme – Baustein für alles.

Mit Knetbienenwachs  
wärmend  
die Welt formen.



Inspirationen entdecken!

STOCKMAR wird weltweit vertreten durch Mercurius.  
Interessiert? Kontaktieren Sie uns gerne!  
Mercurius DE • T. 04191 956066 • [www.mercurius-deutschland.de](http://www.mercurius-deutschland.de)

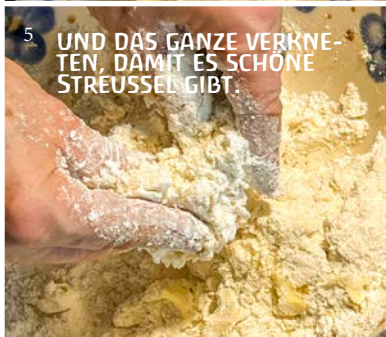
Facebook:  
@Stockmar

Instagram:  
@stockmarcolours



# APFEL-CRUMBLE

Wie ein leckerer Kuchen im Handumdrehen gemacht werden kann, zeigen wir in der folgenden Fotostory. Wir brauchen: 3-4 Äpfel, 12 Walnüsse, 125 g Zucker, 150g Mehl, eine Handvoll Rosinen, 1/2 Stück Butter und einen Backofen!



6

**JETZT HABEN WIR DIE  
LOCKEREN STREUSSEL.**



7

**TRÖPFELN NOCH EIN  
WENIG HONIG ÜBER  
UNSERE APFEL UND  
ROSINEN ...**



8

**BELEGEN DIE FRÜCHTE MIT  
UNSEREN STREUSSELN, SO  
DASS DIE GANZE FLÄCHE  
BEDECKT IST.**



9

**UND SCHIEBEN DIE FORM  
IN DEN VORGEHEIZTEN  
BACKOFEN, BEI 150 GRAD.**



10

**JETZT LASSEN WIR ALLES  
CA. 30 MIN BACKEN, BIS  
UNSERE STREUSSEL SCHÖN  
BRAUN GEWORDEN SIND.**



11

**VOR DEM SERVIEREN  
NOCH EIN WENIG FRISCH  
GESCHLAGENE SAHNE  
OBEN DARAUf. GUTEN  
APPETIT!**



## DIE ELEMENTARE EURYTHMIE

Die elementare Eurythmie als künstlerisch-pädagogischer Bestandteil im Waldorfkindergarten kann die kindliche Bewegungsentwicklung und die damit zusammenhängenden Fähigkeiten im Bereich der Sprache und des Denkens der Kinder fördern.

An die ganz spontane Bewegungsfreude und Nachahmungskraft der Kinder anknüpfend, werden in etwa monatlichem Wechsel kleine Programme, die der kindlichen Erlebniswelt entsprechen und die Phantasie anregen, erarbeitet.

Dazu werden jahreszeitenbezogene rhythmische Verse, Geschichten und Lieder ausgewählt, die ganz konkrete Tätigkeiten und Sinneserfahrungen ermöglichen. So gestalten wir alles aus dem eigenen Erlebnis, werden selbst zu Riesen und Zwergen, Sonne und Wind, Baum und Stein.

So wollen wir mit der Eurythmie in einer von Humor, Spiel Freude und Leichtigkeit geprägten Grundstimmung den Kindern helfen, sich gut in die Sprache einzuleben und sich die Welt zu eigen zu machen.

Ada Bachmann, Eurythmistin





**STOCKMAR**  
Freude am Malen und Formen



Wir gratulieren!

Gratulieren!



WALDORF  
KINDER  
GÄRTEN



WACHSMALFARBEN / BUNTSTIFTE  
AQUARELLFARBEN / DECKFARBEN  
KNETBIENENWACHS / WACHSFOLIEN



[www.stockmar.de](http://www.stockmar.de)



# BUCHTIPP

Wie wir Kinder stärken – Perspektiven einer gegenwärtigen  
Waldorfpädagogik der frühen Kindheit

Liebe Leser\*innen,

„Wie wir Kinder stärken – Perspektiven einer gegenwärtigen Waldorfpädagogik der frühen Kindheit“ von Philipp Gelitz aus der Reihe „Recht auf Kindheit – eine Menschenrecht“.

Für die inhaltliche Vorbereitung auf das Festjahr „100 Jahre Waldorfkindergartenpädagogik“ 2026 gab es den Wunsch aus dem Kreis der Mitglieder, sich im Hinblick auf die eigene Sprachfähigkeit gut vorzubereiten, insbesondere für die Zusammenarbeit mit Eltern wie auch für Gespräche mit neuen Fachkräften oder jungen Menschen, die für ein Praktikum in unsere Einrichtungen kommen. Gerade im Hinblick auf die innige Verbindung zur eigenen Arbeit und die vielen lieb gewordenen guten Gewohnheiten kann diese neu vorliegende Schrift eine Anregung sein, verschiedene Perspektiven einzunehmen und Vertrautes neu anzuschauen.

Seitenzahl: 34

Größe: A5

Auflage: 1. Auflage 2025

5,00 € (inkl. MwSt., zzgl. Versand)

Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V.

Landauer Str. 66

67434 Neustadt/Weinstraße

Deutschland

Telefon: 06321 / 959686

Telefax: 06321 / 959688

E-Mail: [info\(at\)waldorfkindergarten\(punkt\)de](mailto:info(at)waldorfkindergarten(punkt)de)

## WIE GELINGT EINE EINGEWÖHNUNG DER KINDER ÜBER 3 JAHRE IM WALDORFKINDERGARTEN

Die Eingewöhnung in einen Waldorfkindergarten kann sehr unterschiedlich verlaufen, denn jedes Kind und auch die Eltern haben eigene Bedürfnisse.

Die erste Trennung ist eine große Herausforderung, weshalb die Waldorfpädagogik auf eine verlässliche Erziehungspartnerschaft mit den Eltern setzt.

Durch Vorbild, Nachahmung, Wiederholung, Rhythmus, Sinnespflege, Kohärenz und Primärerfahrung bietet sie einen sicheren Halt für Kind und Eltern.

Jedes Kind braucht Zeit, um sich mit der neuen Situation vertraut zu machen, Vertrauen zu unbekanntem Menschen zu entwickeln und sich in der größeren Gruppe zurechtzufinden.

Die Waldorfpädagog\*innen streben von Anfang an eine enge Zusammenarbeit und einen regelmäßigen Austausch mit den Eltern an, um einen behutsamen Übergang von der Kleinkindgruppe oder Familie in den Kindergarten zu ermöglichen und eine sichere, stabile Betreuung zu gewährleisten. Jedes Kind ist einzigartig und bewältigt Übergänge in seinem eigenen Tempo.

Für eine herzliche und freundliche Willkommensatmosphäre sorgt der Waldorfkindergarten von Beginn an.

Die Eltern werden bewusst in den Eingewöhnungsprozess einbezogen und begleiten das Kind von Beginn an im Gruppenraum.

Dies ist entscheidend für das Wohlbefinden des Kindes und seine eigene Entwicklung. Die Begleitung der Eltern ermöglicht eine sichere Bindung des Kindes an die Bezugspädagog\*innen und baut eine vertrauensvolle Beziehung zum Kind auf. Durch wiederkehrende Rhythmen und Rituale im Tagesablauf schafft der Kindergarten eine





verlässliche Umgebung, in der sich das Kind frei im Gruppenraum bewegen kann. Gelingt dies nach einigen Tagen, fühlen sich die Kinder sicher im Raum, im Umgang mit der Bezugsperson und mit anderen Kindern, wodurch eine kurze Trennung von den Eltern möglich wird. Die Eltern bleiben in der Anfangsphase für die erste Trennungszeit erreichbar.

Mit zunehmender Sicherheit kann die Trennungsdauer verlängert werden. Vertraute Gegenstände wie Kuscheltier oder Schmusetuch können das Gelingen der Eingewöhnung unterstützen und dem Kind zusätzlichen Halt geben. Ein kurzes, liebevolles Abschiedsritual verleiht dem Kind Sicherheit und erleichtert die Trennung, während ein festes Ritual Struktur bietet und dem Kind vermittelt, dass es bald wieder abgeholt wird.

Die Eingewöhnung ist abgeschlossen, sobald das Kind eine Bindung zur Vertrauensperson aufgebaut hat und Freude am Spiel, am rhythmischen Miteinander, an der Eurythmie und am Kontakt zu anderen Kindern zeigt.

Christiane Köhn  
Fachberaterin der Region  
Berlin/Brandenburg

# KARTOFFEL - BROKKOLI - AUFLAUF

## Zutaten:

400 g Brokkoli  
300 g Kartoffeln  
200 g Räuchertofu  
2 Eier  
1 Becher Sahne  
Salz, Pfeffer, Muskat  
geriebener Käse  
Butter  
Kürbiskerne



## Zubereitung:

Brokkoli putzen, in Röschen teilen und fast gar kochen.

Kartoffeln in Scheiben schneiden. Brokkoli, Kartoffeln und Räuchertofu in eine gefettete Auflaufform schichten.

Die Eier mit der Sahne und den Gewürzen verrühren und über den Auflauf geben.

Mit geriebenem Käse bestreuen und mit Butterflöckchen belegen. Bei 180-200° 40 Minuten lang backen. Die Kürbiskerne ohne Fett in einer Pfanne rösten und über den fertigen Auflauf geben.

# SELLERIESCHNITZEL

## Zutaten:

1 große Sellerieknolle  
1 Prise Salz  
100g Semmelbrösel  
1 Msp Muskat  
100g Vollkornmehl  
1 Ei

## Zubereitung:

Die Sellerieknolle schälen, in 1,5cm dicke scheiben schneiden und wenige Minuten in leicht gesalzenem Wasser blanchieren, abtropfen lassen. Die Scheiben in Vollkornmehl (gewürzt mit Kräutersalz und Muskat) wälzen, dann durch gequirltes Ei ziehen und anschließend in Semmelbröseln wälzen. In etwas Öl in der Pfanne goldbraun braten.



# GESUNDE ERNÄHRUNG

Die Ernährung orientiert sich an der Anthroposophie Rudolf Steiners und hat das Ziel, die ganzheitliche Entwicklung des Kindes körperlich, geistig und seelisch zu unterstützen.

Wie ist die Ernährung in einem Waldorfkindergarten?

Eine vollwertige und vegetarische Ernährung steht im Fokus. Die Lebensmittel stammen aus einem biologisch-dynamischen Anbau, dabei wird weit möglichst auf industriell verarbeitete Zutaten verzichtet und auch wenig Zucker verwendet.

Bestimmten Wochentagen sind Speisen oder Komponenten zugeordnet, wie z.B. Kartoffeltag, Reistag, Nudeltag..., durch diese wiederkehrenden Mahlzeiten erhalten die Kinder Sicherheit und Orientierung.

Und damit sich die Kinder hinsichtlich der Nahrung nicht nur als Konsumenten erleben, werden sie im Alltag des Waldorfkinder Gartens so viel wie möglich in die Prozesse rund um das Essen einbezogen. Praktisch findet dies besonders für die Zubereitung des täglichen Frühstücks statt, daneben werden Zusammenhänge wie z.B. „Vom Korn zum Brot“ spielerisch vermittelt.

Astrid Kohfeld, Köchin und Hauswirtschafterin im Waldorfkindergarten

## AUSFLUGSTIPP: DOMÄNE DAHLEM

Auf dem Landgut der Domäne Dahlem können Besucher\*innen die Landwirtschaft hautnah erleben. Das Leitmotiv „Vom Acker bis zum Teller“ wird hier mit Tierhaltung, Ackerbau, Gemüseanbau, Obstbau und Landschaftspflege auf einer Gesamtfläche von ca. 12 Hektar demonstriert. Neben dem Bio-Bauernhof zeigen auch Hofladen und altes Handwerk den lebendigen Arbeitsalltag und ergänzen sich mit Ausstellungen, Führungen und Workshops.

Domäne Dahlem  
Königin-Luise-Straße 49 ·  
14195 Berlin  
[www.domaene-dahlem.de](http://www.domaene-dahlem.de)





# BEZIEHUNGSORIENTIERTE KLEINKIND- BETREUUNG: GEBORGENHEIT, SPIEL UND SINNESENTWICKLUNG

In der frühkindlichen Betreuung gilt: Behutsame Eingewöhnung, elternbegleitete Unterstützung und ein konsequenter Beziehungsaufbau schaffen die Grundlage für geborgene Kleinkinder.

Eine Bezugsperson, die für das Kleinkind zur Verfügung steht, stärkt Vertrauen und erleichtert den Bindungsaufbau. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist dabei essenziell, denn oft ist dies die erste Betreuungssituation und die enge Bindung zu den Eltern spiegelt sich in der täglichen Planung wider.

Beziehungsvolle Pflege ermöglicht dem einzelnen Kind ungeteilte Aufmerksamkeit. Abläufe sind so gestaltet, dass Erziehende ohne Stress agieren können, zum Beispiel durch gestaffelte Übergänge statt eines Gruppen-Chaos in der Garderobe.

Das freie Spiel steht im Mittelpunkt: In einer anregungsreichen Umgebung können Kinder ihren Impulsen folgen. Kleine Rituale, Singen und eine ästhetische Raumgestaltung unterstützen eine wohlige Atmosphäre. Jahreszeitenfeste begegnen den Kindern meist im Hintergrund – eher durch die Raumgestaltung und Bewegungs- bzw. Sprachspiele.

Regelmäßige, großzügige Zeiten draußen in der Natur fördern die Sinnes- und Gesamtentwicklung. Das soziale Miteinander ist für Kleinkinder oft eine neue Herausforderung: Sie beobachten andere, spielen aber noch überwiegend parallel.





Ein verlässlicher Tagesrhythmus gibt Sicherheit und Orientierung. Die Zeiten der Pflege, das Essen und der Schlaf müssen so geplant werden, dass die Kinder Kraft und Konzentration behalten. Kinder unter ca. 18 Monaten benötigen ggf. zwei Mittags- und Schlafphasen; entsprechend muss die Betreuungsstruktur angepasst werden.

Wichtig bleibt: Stress vermeiden – sowohl für die Kinder als auch für das Betreuungsteam. Dann kann es gelingen einen Ort zu schaffen, an dem jeden Tag Gelassenheit, Freude und gesundes Wachstum möglich sind.

Ina von Mackensen  
Waldorferzieherin in der Kleinkindgruppe  
Leitungsmitglied im Waldorfkindergartenseminar

## **INTERVIEW: WAS MACHT DEINE ARBEIT IM WALDORF-KINDERGARTEN SO BESONDERS?**

### **WAS IST DAS BESONDERE AM WALDORFKINDERGARTEN UND WAS UNTERSCHIEDET IHN VON EINEM KINDERGARTEN MIT EINEM ANDEREN KONZEPT?**

Mich hat damals, vor 25 Jahren, sehr begeistert, als ich das erste Mal erlebt habe, dass die Kinder sich hier so schön frei bewegen können – draußen wie drinnen – und dass sie alle Dinge anfassen können. Sie haben verschiedenste Materialien zur Verfügung, die sie ausprobieren dürfen. Da ist zum Beispiel ein Schneckenband wie ein Springseil. Mit einem Schneckenband wird ein Brett festgebunden, und die Dinge, die den Kindern zur Verfügung gestellt werden, können multifunktional benutzt werden. Das fand ich damals schon ganz wunderbar.

Vor allem aber unterscheidet uns von anderen Kindergärten, dass es bei uns richtig gemütlich und familiär ist. Wir haben einen Gruppenraum mit einer Teeküche, und wir machen vieles gemeinsam mit den Kindern. Dabei kommen Vorbild und Nachahmung besonders zum Tragen.

### **WARUM SOLLTEN ELTERN SICH FÜR EINEN WALDORFKINDERGARTEN ENTSCHEIDEN?**

In erster Linie ist es die Pädagogik – die Art, wie wir auf die Kinder schauen. Das ist etwas ganz Besonderes und sehr Detailreiches. Wir holen die Kinder dort ab, wo sie stehen, und lassen sie so sein, wie sie sind. Uns ist wichtig, dass nicht nur Menschen zu uns kommen, die den Waldorfgedanken bereits kennen oder bewusst suchen. Wir sind für alle offen. Gerade in den letzten Jahren ist uns das noch wichtiger geworden. Auch wer Waldorf nicht kennt, ist willkommen. Viele Eltern sagen dann: „Es ist alles so schön gepflegt, die Farben sind so harmonisch.“ Und genau das ist auch beabsichtigt. Wir möchten es für die Kinder reizarm, aber schön und wohltuend gestalten – sodass sie sich wie in einer großen Familie fühlen.

## WARUM BIST DU WALDORFERZIEHERIN GEWORDEN?

Tatsächlich war meine Oma schon Waldorfkindergärtnerin. Da ich jedoch aus der DDR komme, wusste ich das lange nicht, weil Waldorfpädagogik dort nicht erlaubt war.

Später lernte ich in meiner Ausbildung die Waldorfpädagogik kennen – und es fühlte sich sofort vertraut an, wie aus meinem Herzen heraus. Der Umgang mit den Kindern und mit dem Menschen – ob groß oder klein – war mir sehr sympathisch. Es fühlte sich so an, als hätte ich schon immer so arbeiten wollen, ohne zu wissen, dass es Waldorfpädagogik ist.

## WAS MACHEN DIE ERZIEHER\*INNEN ANDERS?

Wir versuchen stets, ein gutes Vorbild zu sein. Das beginnt morgens bei der Begrüßung. Wir schauen das Kind an, nennen seinen Namen und zeigen: Ich habe dich gesehen, du bist da.

Bei unseren morgendlichen Tätigkeiten im Raum können die Kinder helfen, zum Beispiel beim Schneiden des Obstes. Sie erleben uns in unserer Tätigkeit und spielen entweder mit oder daneben. Oft findet sich dieses Spiel dann auch in der Puppenküche wieder.

Unser Prinzip ist es, Tätigkeiten, die für das Kind nachvollziehbar sind, erlebbar zu machen.



## WAS ERLEBEN DIE KINDER? WIE IST DER UMGANG MIT NATUR UND ESSEN?

Wir gehen bei Wind und Wetter nach draußen – außer bei Gewitter. Jedes Wetter bietet den Kindern wertvolle Erfahrungen.

Unsere Pädagogik folgt dem Prinzip: vom Ergreifen zum Begreifen. Kleine Kinder beobachten einen Käfer, sehen, wie er krabbelt. Größere Kinder drehen eine Schubkarre um und benutzen sie als Schneeschieber. Diese eigenen Ideen stärken das Körpergefühl und die Verbindung zwischen Denken und Handeln – vom Gehirn bis in die Muskeln.

In den ersten sieben Jahren ist es uns wichtig, dass die Kinder gut in ihren Körper kommen. Das geschieht durch Sinnespflege. Die Dinge bei uns fühlen sich angenehm an. Wir verwenden Naturmaterialien wie Wolle und Seide. Unsere Bettwäsche ist nicht grell oder „quietschig“, sondern ruhig und harmonisch. Wir achten auf eine reizarme und anregende Gestaltung – weniger ist mehr.

Interview von Sabine Weicht mit Constanze Lange  
Waldorfkindergarten Pankow



# NATÜRLICH-HANDWERK EIN FESTIVAL DER HANDWERKSKUNST

Traditionelle Textilkunst und Handwerkstechniken neu belebt.  
19./20.09.2026 auf dem Waldorf Campus Berlin Schöneberg  
Für Interessierte, Kursanbieter\*innen und Händler\*innen.  
Kurse, Materialien, Werkzeuge, Zubehör und vieles andere mehr.



## ADRESSEN IN BERLIN

Kindergarten der Emil Molt Schule  
Claszeile 60  
14165 Berlin-Zehlendorf

Kindergarten der Freien Georgschule  
Götelstr. 132 – 140  
13595 Berlin-Spandau

Kindergarten der FWS Südost  
Johanna-Tesch-Str. 32  
12439 Berlin-Treptow

Kindergarten der Johannes-Schule  
Monumentenstraße 13 A  
10829 Berlin

Kindergarten der Rudolf Steiner Schule  
Clayallee 118  
14195 Berlin-Zehlendorf

Kindergarten der Waldorfschule  
Havelhöhe  
Neukladower Allee 1  
14089 Berlin-Kladow

Kinderstube Goldtröpfchen  
Sesenheimerstr. 13  
10627 Berlin

Kindertagespflege Wurzellicht  
10969 Berlin  
tina.cieluch@gmx.de

Thomas-Haus Berlin  
Peter-Lenné-Str. 42  
14195 Berlin

Waldorfkindergarten Elfenreigen  
Lauterstr. 26  
12159 Berlin-Friedenau

Waldorfkindergarten Fliederhof  
Zionskirchstr. 49  
10119 Berlin-Mitte

Waldorfkindergarten Friedenau  
Sieglindestr. 1  
12159 Berlin-Friedenau

Waldorfkindergarten Goldwurzel  
Zeisspfad 25  
12305 Berlin-Tempelhof

Waldorfkindergarten Hermsdorf  
Auguste-Viktoria-Str. 4  
13467 Berlin-Reinickorf.

Waldorfkindergarten im Forum Kreuzberg  
Eisenbahnstr. 21  
10997 Berlin-Kreuzberg

Waldorfkindergarten Karlshorst  
Stühlinger Str. 3  
10318 Berlin-Lichtenberg

Waldorfkindergarten Kreuzberg  
Alte Jakobstr 10  
10969 Berlin-Kreuzberg

Waldorfkindergarten Lindenbaum  
Nogatstr. 19-20  
12051 Berlin-Neukölln

Waldorfkindergarten Pankow  
Majakowskiring 13  
13156 Berlin-Pankow

Waldorfkindergarten Prenzlauer Berg e.V.  
Choriner Str. 25  
10435 Berlin-Prenzl. Berg

Waldorfkindergarten Rosenhof  
Weimarische Str. 5  
10715 Berlin-Wilmersdorf

Waldorfkindergarten Sonnenbogen  
Pfarrstr. 101  
10317 Berlin-Lichtenberg

Waldorfkindergarten Sonnenhaus  
Nesselweg 11 A  
13158 Berlin-Rosenthal

Waldorfkindergarten Tomte  
Schweidnitzer Str. 3  
10709 Berlin-Wilmersdorf

Waldorfkindergarten Wedding  
Swinemünderstr. 65  
13355 Berlin-Wedding

Waldorfkindergarten Weißensee  
Smetanastraße 32  
13088 Berlin-Weißensee

Waldorfkindergarten Westend  
Oldenburgallee 44  
14052 Berlin-Charlottbg.

Waldorfkindergarten Wilmersdorf  
Mansfelder Str. 37  
10709 Berlin-Wilmersdorf

Waldorfkindergarten Wurzelwerk  
Hagenauerstr. 1-1B  
10435 Berlin-Prenzlberg

Waldorfkindergarten Zehlendorf  
Lindenthaler Allee 14-16  
14163 Berlin-Zehlendorf

Waldorfkinderladen Hollerbusch  
Reichenbergerstr. 99  
10999 Berlin-Kreuzberg

Waldorfkinderladen Munkelrüse  
Taborstr. 21  
10997 Berlin-Kreuzberg

Waldorfkindertagesstätte  
Sonnenkäferhaus  
Ratiborstr. 8  
10999 Berlin-Kreuzberg

## BRANDENBURG

Kindergarten der FWS Werder  
Elsastraße 14/16  
14542 Werder/Havel

Kindergarten Moosgärtlein  
Siedlerweg 18  
15236 Frankfurt/Oder

Kindergarten Morgenglanz  
Biesenthaler Str. 14-15  
16227 Eberswalde

Kindergarteninitiative der FWS Potsdam  
Erich-Weinert-Str. 5  
14478 Potsdam

Waldorfkindergarten Am Hochwald  
Schopfheimer Allee 8  
14532 Kleinmachnow

Waldorfkindergarten Cottbus  
Briesener Str. 17  
03046 Cottbus

Waldorfkindergarten Falkensee  
Essener Str. 2 a  
14612 Falkensee

Waldorfkindergarten Schwalbennest  
Stauffenbergallee 11  
15834 Rangsdorf

Waldorfkindergarten Stahnsdorf  
Wannseestr. 23  
14532 Stahnsdorf

Waldorfkindergarten Wall am Kiez  
Wall am Kiez 6  
14467 Potsdam

Waldorfkindergarten Zaubernuss  
Hauptstr. 21  
16552 Schildow



# Natürlich- Handwerk

## Festival der Handwerkskunst

Samstag 10.30 – 18 Uhr  
Sonntag 10.30 – 18 Uhr

19./20. September 2026

[www.natuerlich-handwerk.de](http://www.natuerlich-handwerk.de)



# IMPRESSUM

Herausgeber:

Vereinigung d. Waldorfkindergärten  
Berlin/Brandenburg e.V.

Monumentenstr. 13b, 10829 Berlin  
vertreten durch den Vorstand

Jördis Papadopoulos  
Werner Landwehr,  
Friedrich Ohlendorf,

Geschäftsstelle: Karin Berndt  
geschaeftsstelle@waldorfkindergarten.net

Konzept und Redaktion:  
Waldorf-Bildungs-Seminar Berlin GmbH  
Monumentenstr. 13b, 10829 Berlin  
Jeanette Fudickar  
info@waldorfkindergartenseminar-berlin.de

Grafik und Layout:  
Michael Zalewski  
mickzett@me.com

Bilder: MIZAFO / J. Fudickar  
Einige Bilder sind aus persönlichkeitsrechtl. Gründen  
fotogenerated mit Adobe Firefly  
Zeichnung: KaPionschek

Erscheinungsjahr: 2026  
Anlass 100 Jahre Waldorfkindergärten

# Wolle mit Geschichte und Verantwortung.

Aus regionaler Bio-Schurwolle entstehen bei uns  
Produkte für Kleidung, Handarbeit und Wohnen – teils  
in eigenen Manufakturen gefertigt



**Besuchen Sie uns unter [www. finkhof.de](http://www.finkhof.de)  
oder in unserem Hofladen**



**Regionale Wolle, Felle und Naturtextilien seit 1979**

Schäferereigenossenschaft Finkhof eG  
Bergariusstr. 1  
88410 Bad Wurzach - OT Arnach  
Telefon: 49 (0) 75 64-93 17 11

